



TRANSPARENTE INFORMATION NACH ART. 12 DSGVO DER SPVGG GREUTHER FÜRTH GMBH & CO. KGAA

Art. 12 DSGVO Transparente Information

Wir verstehen es als eine unserer wichtigsten Aufgaben, die Vertraulichkeit Ihrer Daten sicherzustellen. Entsprechend der Datenschutz Grundverordnung (DSGVO), welche am 25.05.2018 in Kraft trat, möchten wir unserer Informationspflicht bei Erhebung von personenbezogenen Daten nachkommen und Sie transparent über Art, Umfang und Zweck der von uns erhobenen personenbezogenen Daten informieren und Sie über die Ihnen zustehenden Rechte aufklären.

1. Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Verantwortlicher im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung, ist:

Unternehmen: SpVgg Greuther Fürth GmbH & Co. KGaA

Straße: Kronacher Str. 154

PLZ/Ort: 90765 Fürth

Tel.: 0911/976768-0

E-Mail: datenschutz@sgf1903.de

Als Datenschutzbeauftragter ist bestellt:

Herr Stephan Hartinger

Coseco GmbH

Telefon: 08232 80988-70

E-Mail: datenschutz@coseco.de

2. Welche Quellen werden zur Erhebung von personenbezogenen Daten genutzt?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung von unseren Kunden direkt erhalten. Hierzu zählen vor allem Vor- und Nachname, ggf. Firmenname, Geburtsdatum, Adresse, Telefon-Nr. und E-Mailadresse.

Diese Daten erhalten wir durch die folgenden Quellen:

2.a) Fanshop "Sportheim" & Franken Ticket Kartenvorverkauf GmbH

Der Verkauf von Tickets und Fanartikeln kann personalisiert erfolgen. Im Ticketverkauf (Dauerkartenverkauf und personalisierter Tageskartenverkauf) werden aus sicherheitstechnischen und organisatorischen Gründen personenbezogene Daten erhoben. Hierbei wird ein Kundenprofil eingerichtet, welches auf Wunsch über einen



Online-Login eigens zu verwalten ist.

Ein Fanartikelkauf in einem unserer Fanshops kann einem bestehenden Kundenprofil zugeordnet werden, sofern der Kauf unter Angabe von personenbezogenen Daten abgeschlossen wird.

2.b) Mitgliedschaft Ronhof Racker

Im Rahmen der Anmeldung einer Mitgliedschaft bei den Ronhof Rackern ist die Angabe von personenbezogenen Daten notwendig. Sowohl das digitale Anmeldeformular auf der Homepage www.sgf1903.de, als auch das Anmeldeformular in Papierform erfordern die Abgabe folgender Daten:

Vor- und Nachname des Kindes, Geburtstag des Kindes, Anschrift des Kindes, Kontaktdaten (E-Mailadresse und Telefon-Nr.), IBAN, Kontoinhaber.

2.c) Anmeldung Ronhof Kids

Die Anmeldung eines Kindes zu den Ronhof Kids geschieht in Folge des Kaufs einer Dauerkarte oder durch den Wechsel von den Ronhof Rackern (Eintritt vor 06/2021) zu den Ronhof Kids. Die für eine Mitgliedschaft notwendigen personenbezogenen Daten bestehen aus dem Vor- und Nachnamen des Kindes, dem Geburtsdatum des Kindes, sowie Kontaktdaten (E-Mailadresse und Telefon-Nr.), IBAN, Kontoinhaber.

2.d) Umfragen und Gewinnspiele

Im Rahmen von Umfragen erheben wir normalerweise keine personenbezogenen Daten. In manchen Fällen, insbesondere wenn wir im Zusammenhang mit einer Umfrage ein Gewinnspiel oder eine Rabattaktion durchführen, verarbeiten wir personenbezogene Daten, wie Vor- und Nachname sowie Kontaktdaten und ggf. weitere personenbezogene Daten, um über den Gewinn oder die Rabattaktion zu informieren. Die im Zusammenhang mit einem Gewinnspiel oder einer Rabattaktion erhobenen Daten werden ausschließlich zur Durchführung dieses Gewinnspiels oder Rabattaktion verarbeitet.

2.e) Persönliche, telefonische oder schriftliche Kontakte

Die uns in der persönlichen, telefonischen oder schriftlichen Kommunikation übermittelten Daten verarbeiten wir zur personenbezogenen Daten zur Bearbeitung der jeweiligen Anfrage sowie zur Erstellung, Korrektur und Vervollständigung von (bereits bestehenden) Kundenkonten.

Zudem verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir von anderen Unternehmen z. B. zur Ausführung von Aufträgen, zur Erfüllung von Verträgen oder aufgrund einer von Ihnen erteilten Einwilligung erhalten haben.

Zum anderen verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (z. B. Handels- und Vereinsregister, Presse, Medien, Internet) zulässigerweise gewonnen haben und verarbeiten dürfen.

Für uns relevante personenbezogene Daten können sein:

Kundenkontaktdaten

Im Rahmen der Geschäftsanbahnungsphase und während der Geschäftsbeziehung, insbesondere durch persönliche, telefonische oder schriftliche Kontakte, durch Sie oder von einem unserer Mitarbeiter initiiert, entstehen weitere personenbezogene Daten, z. B. Informationen über Kontaktkanal, Datum, Anlass und Ergebnis; (elektronische) Kopien des Schriftverkehrs sowie Informationen über die Teilnahme an Direktmarketingmaßnahmen.



Bonitätsauskunft

Bonitätsunterlagen geschäftlich: Einnahmen-/Überschussrechnungen, Bilanzen, betriebswirtschaftliche Auswertung, Art und Dauer der Selbständigkeit.

3. Wofür werden Ihre Daten verarbeitet (Zwecke) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verarbeiten die vorab genannten personenbezogenen Daten im Einklang mit den Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG-neu):

Bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten, für die wir eine Einwilligung der betroffenen Person einholen, dient Art. 6 Abs. 1 lit. a der Datenschutz-Grundverordnung als Rechtsgrundlage.

Bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten, die zur Erfüllung eines Vertrages erforderlich sind, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, dient Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO als Rechtsgrundlage. Diese Regelung umfasst auch Verarbeitungsvorgänge, die zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich sind.

Soweit eine Verarbeitung personenbezogener Daten zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist, der unser Unternehmen unterliegt, dient Art. 6 Abs. 1, Satz 1 c) DSGVO als Rechtsgrundlage.

Ist die Verarbeitung zur Wahrung eines berechtigten Interesses unseres Unternehmens oder eines Dritten erforderlich und überwiegen die Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten des Betroffenen das erstgenannte Interesse nicht, so dient Art. 6 Abs. 1 Satz 1 f) DSGVO als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung. Das berechtigte Interesse unseres Unternehmens liegt in der Durchführung unserer Geschäftstätigkeit.

4. Weitergabe von Daten an Dritte

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten nur die Personen und Stellen Ihre personenbezogenen Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen.

Wir übermitteln Daten an Dritte, sofern wir diese zur Erfüllung einer vertraglichen Pflicht benötigen.

Eine Übermittlung an Dritte, über die im Rahmen der unter Punkt 3 genannten Zwecke hinaus, findet nicht statt.

Darüber hinaus übermitteln wir Daten an Dritte, wenn dazu eine rechtliche Verpflichtung besteht. Das ist dann der Fall, wenn staatliche Einrichtungen (z.B. Behörden und Ämter) schriftlich um Auskunft ersuchen, eine richterliche Verfügung vorliegt oder eine Rechtsgrundlage die Weitergabe erlaubt.

Sofern wir in Vorleistung treten, z.B. beim Kauf auf Rechnung, behalten wir uns vor, zur Wahrung unserer berechtigten Interessen eine Identitäts- und Bonitätsauskunft von hierauf spezialisierten Dienstleistungsunternehmen (Wirtschaftsauskunfteien) einzuholen.



Innerhalb unserer Unternehmensgruppe können Ihre Daten an bestimmte Unternehmen übermittelt werden, wenn diese zur Erfüllung einer vertraglichen Pflicht beitragen.

Innerhalb unserer Unternehmensgruppe kann eine Übermittlung an folgende Unternehmen erfolgen:

- SpVgg Greuther Fürth e.V.
- Sportstätten Ronhof Fürth GmbH

5. Weitergabe von Daten an Drittstaaten

Eine Übermittlung von personenbezogenen Daten in sogenannte Drittstaaten außerhalb des EU/EWR-Raumes findet nicht statt.

6. Speicherdauer der Daten/Löschfristen

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten, solange es für die Erfüllung unserer vertraglichen Pflichten sowie für alle weiteren unter Punkt 3 genannten Zwecke erforderlich ist oder wie es die vom Gesetzgeber vorgesehenen Aufbewahrungsfristen vorsehen.

Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich, werden diese regelmäßig und entsprechend den gesetzlichen Vorschriften für eine weitere Verarbeitung gesperrt oder gelöscht.

7. Datenschutzrechte der betroffenen Person

Wenn Sie Fragen zu Ihren personenbezogenen Daten haben, können Sie sich jederzeit schriftlich an uns wenden. Sie haben nach DSGVO folgende Rechte:

- Das Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO)
- Das Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO)
- Das Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO)
- Das Recht auf Einschränkung (Art. 18 DSGVO)
- Das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)
- Das Recht auf Widerspruch (Art. 21 DSGVO)
- Beschwerderecht bei der Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO i. V. m § 19 BDSG)
- Recht auf Widerruf einer datenschutzrechtlichen Einwilligung (Art. 7 Abs. 3 DSGVO)

8. Gesetzliche oder vertragliche Vorschriften zur Bereitstellung von personenbezogenen Daten sowie mögliche Folgen der Nichtbereitstellung

Wir weisen hiermit darauf hin, dass die Bereitstellung von personenbezogenen Daten in bestimmten Fällen (z.B. Steuervorschriften) gesetzlich vorgeschrieben ist oder sich aus einer vertraglichen Regelung (z.B. Angaben zum/des Vertragspartners) ergeben kann. Beispielsweise kann es für einen Vertragsabschluss erforderlich sein, dass die betroffene Person/der Vertragspartner seine personenbezogenen Daten zur Verfügung



stellen muss, damit sein Anliegen (z.B. Bestellung) überhaupt von uns bearbeitet werden kann. Eine Verpflichtung zur Bereitstellung von personenbezogenen Daten ergibt sich vor allem bei Vertragsabschlüssen. Sollten in diesem Fall keine personenbezogenen Daten bereitgestellt werden, kann der Vertrag mit der betroffenen Person nicht abgeschlossen werden. Vor einer Bereitstellung personenbezogener Daten durch den Betroffenen kann sich der Betroffene an unseren Datenschutzbeauftragten oder an den für die Verarbeitung Verantwortlichen wenden. Der Datenschutzbeauftragte oder der für die Verarbeitung Verantwortliche klärt dann den Betroffenen darüber auf, ob die Bereitstellung der benötigten personenbezogenen Daten gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben bzw. für den Vertragsabschluss erforderlich ist und ob sich aus den Anliegen der betroffenen Person eine Verpflichtung ergibt, die personenbezogenen Daten bereitzustellen bzw. welche Folgen eine Nichtbereitstellung der gewünschten Daten für den Betroffenen hat.

9. Gesetzliches Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung (einschließlich Profiling)

Als verantwortungsbewusstes Unternehmen verzichten wir bei unseren Geschäftsbeziehungen auf eine automatische Entscheidungsfindung oder ein Profiling.

Soweit eine Verarbeitung personenbezogener Daten zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist, der unser Unternehmen unterliegt, dient Art. 6 Abs. 1, Satz 1 c) DSGVO als Rechtsgrundlage.

Ist die Verarbeitung zur Wahrung eines berechtigten Interesses unseres Unternehmens oder eines Dritten erforderlich und überwiegen die Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten des Betroffenen das erstgenannte Interesse nicht, so dient Art. 6 Abs. 1 Satz 1 f) DSGVO als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung. Das berechtigte Interesse unseres Unternehmens liegt in der Durchführung unserer Geschäftstätigkeit.